



## **Protokoll der Delegiertenversammlung 2026**

Datum: Mittwoch, 26. August 2026

Ort: Club86 «achtsächs», Ifangstrasse 12, 8603 Schwerzenbach

Zeit: 19.30 Uhr

### **Anwesende Teams (31):**

Chill-out Dud's, Dart Shop Zürich United 1, Dart Shop Zürich United 2, Dart Shop Zürich United 3, Dartclub Obersee, Dartfalter, DC Biercelona, DC Helldogs, DC Scorpions, DC Skorpionli, Fist Bump Darter, Glatti Dragons, Glatti Rebels, Highland Devils, Legion86, March Darters, Nacht Eulen, Nollipap, PlemPlem Aces, PlemPlem Steal, Rabä Darter, Rangers, Road Darter, Shitting Wizards, Team Gaston, Triple-A Breakers, Triple-A Darters 1, Turicum Steel Darters, Wildbach Shooters, Züri City DC 2, Züri City DC 3.

### **Entschuldigt (10):**

Monday Players, Motyl, Mutsch Steelers, Mutsch Steelers Eyes, Triple-A – OBG, Triple-A Basdarts, Triple-A Dart Knights, Triple-A NextGen, Westminster, Züri City DC 1.

### **Unentschuldigt (4):**

Scala 40, Straydogs, Team Egge, The Punisher.

Die Teilnahme ist für die Captains oder Mannschaftsvertreter Pflicht. Unentschuldigtes Fernbleiben wird mit einer Busse von CHF 100.00 geahndet.

### **Vorstand:**

Sven Gut (Präsident), Niels Müller (Vize-Präsident), Christof Flury (Spielleiter), Nathalie Kallen (Kassierin), Thomas Schneider (Aktuar)

### **Entschuldigt (-):**

#### **1. Begrüssung**

Präsident Sven Gut begrüsst die anwesenden Captains und Mannschaftsvertreter um 19.32 Uhr. Er fragt nach, ob von den Teams, die nicht in der Präsenzliste eingetragen sind, jemand anwesend ist. Es meldet sich niemand.

#### **2. Wahl Stimmenzähler**

Pascal Aschwanden (Highland Devils) stellt sich als Stimmenzähler zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.

Zehn Teams haben sich entschuldigt, vier fehlen unentschuldigt. Es sind 31 Teams vertreten, wodurch das absolute Mehr bei 16 Stimmen liegt. Das Zwei-Drittels-Mehr liegt bei 21 Stimmen.



### 3. Protokoll der DV 2025

Das Protokoll der letztjährigen DV wurde auf der Website aufgeschaltet und an die Captains verschickt. Beim Vorstand hat niemand Einsicht verlangt. Eine Diskussion wird nicht gewünscht. Das Protokoll wird einstimmig ohne Nein-Stimmen und Enthaltungen genehmigt.

### 4. Jahresbericht Präsident

Präsident Sven Gut kündigt an, zum Abschied etwas länger zu sprechen als üblich. Die vergangene Saison habe einmal mehr gezeigt, was die DLRZ ausmache: Leidenschaft für den Sport, Ehrgeiz, spannende Begegnungen und vor allem eine starke Gemeinschaft – diese Mischung mache die Regi für ihn zu etwas Besonderem.

Ein besonderer Höhepunkt sei erneut der Regional-Cup in Einsiedeln gewesen. Es sei nicht selbstverständlich, dass dieser Anlass erneut stattfinden konnte und sich zu einem festen Bestandteil des Jahres entwickelt habe. Er bedenkt sich bei Roli Fässler und dessen Team für den wichtigen Beitrag. Die Versammlung schliesst sich dem Dank mit Applaus an.

In der Folge blickt er auf 25 Jahre DLRZ zurück, zuerst als Spieler, später als Vize-Präsident und zuletzt sechs Jahre als Präsident. Nun sei der richtige Zeitpunkt gekommen, Platz zu machen für neue Leute, auch wenn ihm der Entscheid nicht leicht gefallen sei. Die Regi sei ein grosser Teil seines Dartlebens.

Er bedankt sich bei Spielerinnen und Spielern, Teams, Vereinen und den übrigen Vorstandsmitgliedern für die Unterstützung. Es brauche Menschen, die Verantwortung übernehmen und Entscheidungen treffen, auch dann, wenn es gerade nicht einfach sei. Er blicke mit Stolz auf seine Amtszeit zurück. Er ruft dazu auf, zusammenzuhalten und die Regi weiterzuentwickeln, dabei aber das zu bewahren, was sie immer ausgezeichnet habe: Leidenschaft und Gemeinschaft.

Die Ausführungen werden mit Applaus bedacht. Das Wort wird nicht verlangt, womit der Jahresbericht zur Kenntnis genommen ist.

Der [vollständige Bericht ist auf der Website](#) aufgeschaltet.

### 5. Jahresbericht Spielleiter

Spielleiter Christof Flury blickt auf die Saison mit 36 Teams in vier Ligen zurück, die mit Ausnahme des Meistertitels der Rangers erneut bis zum Schluss spannend war. Drei Spiele mussten komplett forfait gewertet werden, weil Spielernamen nicht vollständig eingetragen waren oder Verschiebungen zu spät erfolgten. Zudem wurden einzelne Partien forfait gewertet, weil Spieler noch nicht einsatzberechtigt waren. Er lobt auch in diesem Jahr das rechtzeitige Einsenden der Matchblätter und gratuliert den Siegern der Saison: Rangers, Fist Bump Darter, Straydogs und Triple-A NextGen. Bei den Einzelleistungen sei mit 88 Best Games mit maximal 18 Darts, 99 High Finishes mit einem Check-out von 100 oder mehr und 167 180ern wiederum eine Steigerung zu verzeichnen gewesen. Die Versammlung gratuliert mit Applaus.

Persönlich besonders gefreut habe ihn, dass am Regional-Cup alle 16 Teams auch zum B-Cup am Nachmittag geblieben seien. Er gratuliert den beiden Siegern Rabä Darter und Glatti Rebels. Abschliessend bedankt er sich für die Unterstützung und Zusammenarbeit in den vergangenen sieben Jahren.

Die Ausführungen werden mit Applaus bedacht. Das Wort wird nicht verlangt, womit der Jahresbericht zur Kenntnis genommen ist.

Der [vollständige Bericht ist auf der Website](#) aufgeschaltet.

### 6. Jahresbericht Kasse

Kassierin Nathalie Kallen legt die Zahlen des letzten Jahres vor. Das Geschäftsjahr schloss mit einem Gewinn von CHF 470.30. Das Vermögen betrug zum Abschluss des Geschäftsjahres Ende Juni CHF 10'985.31.

Der [vollständige Bericht ist auf der Website](#) aufgeschaltet.

Aus dem Plenum werden keine Fragen gestellt.



## **7. Revisionsbericht**

Revisorin Manuela Sommer verliest den Revisionsbericht. Sie hat zusammen mit Thomas Ruffieux die Kassenbücher der DLRZ eingesehen und geprüft. Sie sind zum Schluss gekommen, dass die Bücher gemäss Statuten korrekt geführt sind und empfehlen der Delegiertenversammlung, die Rechnung ohne Einschränkung zu genehmigen und die verantwortlichen Organe zu entlasten.

Der [vollständige Bericht ist auf der Website](#) aufgeschaltet.

Aus dem Plenum werden keine Fragen gestellt.

Die Rechnung wird einstimmig ohne Gegenstimmen und bei zwei Enthaltungen der stimmberechtigten Vorstandsmitglieder angenommen.

## **8. Entlastung Vorstand**

Dem Vorstand wird einstimmig ohne Gegenstimmen und bei drei Enthaltungen Decharge erteilt.

## **9. Wahl Vorstand**

Der Vorstand schlägt den bisherigen Vize-Präsidenten Niels Müller als neuen Präsidenten vor; aus der Versammlung erfolgen keine weiteren Vorschläge. Er wird einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen gewählt. Die Versammlung gratuliert mit Applaus zur Wahl. Für die Nachfolge als Spielleiter sind keine Bewerbungen eingegangen. Aus der Versammlung stellt sich Tobias Humbel (Highland Devils) zur Wahl und stellt sich kurz vor. Er wird einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen gewählt. Die Versammlung gratuliert mit Applaus zur Wahl.

Als neuer Vize-Präsident stellt sich Jürg Winkler (Glatti Rebels) zur Wahl. Er wird einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen gewählt. Die Versammlung gratuliert mit Applaus zur Wahl.

Auch die beiden wieder kandidierenden Vorstandsmitglieder, Nathalie Kallen (Kasse) und Thomas Schneider (Aktuar) werden einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen gewählt. Die Versammlung gratuliert mit Applaus zur Wahl.

## **10. Wahlen Revisor**

Thomas Ruffieux (Fist Bump Darter) ist noch für ein Jahr gewählt und wird zum 1. Revisor. Manuela Sommers (Dartfalter) Amtszeit ist nach zwei Jahren abgelaufen. Sie stellt sich nicht mehr zur Wahl und wird verabschiedet. Aus der Versammlung stellt sich Ralf Gerbert (Triple-A Darters 1) zur Verfügung. Er wird einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen gewählt. Die Versammlung gratuliert mit Applaus zur Wahl.

## **11. Saison 2026/2027**

Spielleiter Christof Flury berichtet, dass sich 46 Teams angemeldet hatten, was die Versammlung mit Applaus honoriert. Die Flying s.ip's und die Tea Time Rebels haben sich nicht mehr angemeldet; nach Versand des Spielplans zogen sich auch die Westminster Dragons zurück. Neu angemeldet haben sich zwölf Teams (Dart Shop Zürich United 1, 2 und 3, DC Obersee, DC Skorpionli, Glatti Dragons, Legion86, PlemPlem Aces, Team Egge, Züri City DC 1, 2 und 3). Die Captains der neuen Mannschaften stellen ihre Teams kurz vor und werden mit Applaus begrüsst.

Dadurch spielen in der Liga A, der Liga B und der 2. Liga Gruppe A jeweils 8 Mannschaften, in der 1. Liga, der 2. Liga Gruppe B und 2. Liga Gruppe C jeweils sieben Teams.

Der Spielleiter erklärt die Modalitäten zu Auf- und Abstieg für die einzelnen Ligen: Die jeweils Letzten in den Ligen A und B steigen ab, die Zweitletzten sowie der Letzte der 1. Liga spielen die Barrage. Die Sieger der Liga B und der 1. Liga sowie des Finalturniers der drei Gruppensieger der 2. Liga steigen direkt auf; die Zweitplatzierten der Liga B, der 1. Liga und des 2. Liga-Finalturniers spielen in der Barrage.



In allen Ligen wird der traditionelle Modus mit je einem Heim- und Auswärtsspiel gegen alle anderen Teams angewendet, wodurch die Teams auf 12 resp. 14 Spiele kommen. Finalsspiele und Barrage finden am Samstag, 1. Mai 2027 im Club86 «achtsächs» statt. Bei der Gruppeneinteilung in der 2. Liga wurden Teams aus denselben Lokalen auf unterschiedliche Gruppen verteilt, wodurch keine lokal- oder vereinsinternen Duelle stattfinden. Zudem wurde eine Gruppe gebildet, die ausschliesslich aus Teams besteht, die ihre Heimspiele am Mittwoch bestreiten, was die Spielplanung vereinfacht hat. Das Spielreglement bleibt im Wesentlichen unverändert zur Vorsaison. Angepasst wurde die Artikel mit den Angaben zur Ligastruktur und den Auf- und Abstiegsregeln. Der Spielleiter erinnert ein letztes Mal daran, auf dem Matchblatt immer Vor- und Nachnamen einzusetzen und falls nötig auch die gegnerischen Captains darauf hinzuweisen. Die Versammlung dankt dem Spielleiter mit Applaus. Die [vollständige Vorschau ist auf der Website](#) aufgeschaltet.

## 12. Regional-Cup 2026/2027

Für den Regional-Cup 2027 ist bisher ein Antrag der Triple-A Darters eingegangen, den Anlass erstmals in Affoltern am Albis auszutragen. Weitere Bewerbungen können noch abgegeben werden. Wunschtermin für die Durchführung ist Mitte Juni.

## 13. Anträge

Der Vorstand hat einen Antrag auf eine Statutenänderung vorgelegt. Neu soll der Vorstand eine Spesenpauschale in geringer Höhe erhalten können. Der Präsident begründet dies mit den wiederholten Schwierigkeiten bei der Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern. Der Aktuar erläutert kurz den vorgeschlagenen Text. Revisorin Manuela Sommer erklärt, dass sie den Antrag unterstützt.

Der Antrag wird einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen angenommen.

Damit lautet Art. 8, Abs. 3 neu (Änderung kursiv hervorgehoben):

Der Vorstand versammelt sich, sooft es die Geschäfte verlangen. Jedes Vorstandsmitglied kann unter Angabe der Gründe die Einberufung einer Sitzung verlangen. Sofern kein Vorstandsmitglied mündliche Beratung verlangt, ist die Beschlussfassung auf dem Zirkularweg (auch elektronisch) gültig. Der Vorstand ist grundsätzlich ehrenamtlich tätig; er hat Anrecht auf Vergütung der effektiven *Auslagen und, sofern es die Finanzen der DLRZ erlauben, eine Spesenpauschale pro Vorstandssitzung in geringer Höhe.*

Anträge der Teams sind keine eingegangen. Aus der Versammlung werden ebenfalls keine Anträge gestellt.

## 14. Diverses

Jürg Winkler bedauert, dass der Interregio-Cup nur mit einem Team beschickt werden konnte und die Rangers nicht teilnahmen. Sven Gut begründet dies mit der sehr kurzfristigen Einladung und einer Anmeldefrist von nur zwei Wochen. Er erläutert Hintergründe zum Interregio-Cup und erklärt, dass der Anlass durch bessere Absprachen der Regionalligen besser organisiert werden soll.

Niels Müller bedankt sich für das Vertrauen in ihn. Er ist sich der grossen Fussstapfen bewusst. In der hohen Zahl der Meldungen für die neue Saison sieht er, dass der Darts-Boom nun vom E-Darts zum «richtigen» Sport wechselt. Er verabschiedet Sven Gut und Christof Flury und überreicht ihnen Geschenke der DLRZ.

Christof Flury erinnert daran, dass die Unterschriftenblätter bis eine Woche vor dem ersten Spiel eingesandt werden müssen.



Sven Gut weist darauf hin, dass Pokale abgeholt werden können, die an der Siegerehrung nicht abgeholt wurden.

Der bisherige Präsident bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme und beendet die DV um 20.21 Uhr.

Im Anschluss findet für die neuen Teams eine kurze Einführung durch den abtretenden Spielleiter Christof Flury statt.

Der Aktuar  
Thomas Schneider